

Nr. 23 / Köln, 25.11.2024

Nachhaltiges Veranstaltungsmanagement: Koelnmesse als erster deutscher Messeplatz zertifiziert

- Koelnmesse erfüllt internationalen Standard für Nachhaltiges Veranstaltungsmanagement gemäß ISO 20121:2024
- TÜV Rheinland zertifizierte erstmals eine deutsche Messegesellschaft für die erfolgreiche Einführung des nachhaltigen Managementsystems
- Audits und Schulungen sichern, dass Prozesse und Verantwortung für alle relevanten Nachhaltigkeitsaspekte im Unternehmen verankert sind
- Außerdem: Eine Online-Studie bestätigt öffentliche Wahrnehmung der Koelnmesse als „Vorreiter in der Nachhaltigkeit 2024“

Doppelter Vorreiter: Als erste deutsche Großmesse hat die Koelnmesse GmbH eine unabhängige Zertifizierung gemäß ISO-Norm 20121 für Nachhaltiges Veranstaltungsmanagement erhalten. Der TÜV Rheinland bestätigt damit die erfolgreiche Einführung eines Systems, das alle relevanten Nachhaltigkeitsaspekte von der Planung bis zur Nachbereitung jeder Veranstaltung berücksichtigt. „Wir sind stolz, als Vorreiter in der Messebranche zu zeigen, dass Nachhaltigkeit nicht nur ein Trend, sondern integraler Bestandteil unserer Strategie und täglichen Arbeit ist“, so Gerald Böse, Vorsitzender der Geschäftsführung der Koelnmesse. Das F.A.Z.-Institut hat die Koelnmesse zudem als „Vorreiter in der Nachhaltigkeit 2024“ und Branchensieger in der Kategorie Messestandorte ausgezeichnet.

Als internationale Norm hilft ISO 20121 Veranstaltungen ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltig zu gestalten. Die Zertifizierung gemäß dem erst kürzlich überarbeiteten ISO-Standard 20121:2024 hat der TÜV Rheinland nach einer umfassenden Prüfung erteilt. Dabei bewerteten die Prüfer die Verankerung von Nachhaltigkeitskriterien und entsprechenden Verantwortlichkeiten in die Unternehmensprozesse - von Einkauf, Service und Technik über Sales, Personal, Kommunikation bis hin zur Geschäftsleitung. Ein umfangreiches Handbuch dokumentiert die hinterlegten Prozesse und Ziele. Nachhaltige Praktiken sollen so weiter verfestigt und Fortschritte besser belegbar werden. Verpflichtende Schulungen für die Mitarbeitenden sowie regelmäßige Audits sichern die langfristige Wirkung.

„Wir gratulieren der Koelnmesse zur erfolgreichen ISO 20121-Zertifizierung. Dieses Zertifikat bestätigt das Engagement für nachhaltiges Eventmanagement und die Einhaltung hoher Standards in den Bereichen Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaftlichkeit,“ sagt Markus Dohm, Executive Vice President beim TÜV

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Dr. Jasmin Fischer

Telefon

+49 221 821-2494

E-Mail

jasmin.fischer@

koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Oliver Frese

Vorsitzende des Aufsichtsrats:

Oberbürgermeisterin Henriette

Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

Rheinland. „Die ISO 20121 Vorgaben helfen Organisationen, Prozesse kontinuierlich zu verbessern, verantwortungsbewusst zu handeln und die Nachhaltigkeit während des gesamten Veranstaltungszklus zu optimieren. Wir freuen uns, dass wir die Koelnmesse als Vorreiter in der Messebranche mit unserer Expertise im Bereich Nachhaltigkeit unterstützen konnten.“

Seite

2/3

Das ISO-System zielt darauf ab, die negativen Umweltauswirkungen von Events zu reduzieren und positive Effekte in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (kurz: ESG für Environmental, Social und Governance) zu fördern. Die Koelnmesse hat sich ambitionierte Ziele gesteckt, nicht zuletzt etwa, das gesamte Unternehmen und die eigenen Veranstaltungen ab 2030 klimaneutral zu gestalten.

Das ISO-Zertifikat hilft zudem bei der Differenzierung: „Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Nachhaltigkeitsstrategie und die erzielten Fortschritte stärken wir unsere Wettbewerbsfähigkeit auf dem globalen Markt“, sagt Christian Glasmacher, Geschäftsbereichsleiter Unternehmensentwicklung und Sustainability bei der Koelnmesse. „Das ISO-Zertifizierungssystem unterstützt uns dabei, Innovationen umzusetzen, unsere Prozesse weiter zu optimieren und uns stetig zu verbessern.“

Dass die Koelnmesse unter den deutschen Messeplätzen bereits als Pionier wahrgenommen wird, zeigt eine aktuelle Studie: Das Beratungsunternehmen ServiceValue und das F.A.Z.-Institut haben die Koelnmesse im November 2024 als „Vorreiter in der Nachhaltigkeit 2024“ in der Kategorie Messestandorte ausgezeichnet. Grundlage für die Bewertung war eine KI-gestützte Reputationsanalyse von rund 15.000 Unternehmen in mehreren hundert Millionen Online-Quellen zwischen Oktober 2022 und Oktober 2024, darunter Nachrichtenseiten, Social-Media-Kanäle, Blogs, Foren und mehr.

Fünf aktuell wichtige Nachhaltigkeitsmaßnahmen der Koelnmesse

Strom: Die Koelnmesse bezieht 100 Prozent Ökostrom und betreibt auf ihren Dächern die größte innerstädtische Photovoltaik-Anlage Kölns. Bis Ende des Jahres erhöhen wir unsere Solarstromkapazität auf drei Millionen Kilowattstunden pro Jahr und sparen damit jährlich 1.850 Tonnen CO₂.

Wärme: Gemeinsam mit E.ON und RheinEnergie stellt die Koelnmesse die Wärmeversorgung des gesamten Messegeländes bis 2028 auf fossilfreie Energie aus dem Grundwasser um. Allein dadurch werden wir jährlich rund 5.800 Tonnen CO₂ einsparen.

Energieeinsparung: Durch die Modernisierung unserer Lüftungsanlagen und mittels LED-Beleuchtung sparen wir zwischen 50 und 80 Prozent Strom beim Betrieb unserer Messehallen.

Verkehr: Mit unserem digitalen Logistikmanagement eSlot steuern wir die effiziente Abwicklung von 50.000 Lkw pro Jahr und reduzieren so massiv Staus, CO₂-Emissionen sowie Lärm- und Schadstoffbelastung rund um unser Gelände. Unsere NUNAV-App tut

das Gleiche für den Pkw-Verkehr, indem sie Besuchende smart zum richtigen Parkhaus oder direkt zu unseren E-Ladestationen lotst.

Seite

3/3

Abfall: Auf den Messen selbst vermeidet die Koelnmesse große Abfallmengen zum Beispiel, indem wir den nachhaltigen Systemstandbau bis 2030 zu 80 Prozent mit wiederverwendbaren Materialien gestalten und Bodenbeläge bis dahin zu 100 Prozent recycelt werden.

Pressebilder: Unter folgendem Link finden Sie Bilder von der Übergabe des ISO-Zertifikats und von aktuellen Nachhaltigkeitsmaßnahmen der Koelnmesse:

https://koelnmesse.omn5.com/showLinkedImages.jsp?keywordPath=/ISY3/Abteilungen/Presse_Mitteilungen/Presse_Mitteilungen_2024/20241125_PM_TUV_Zertifizierung&cms=neu

Über die Koelnmesse:

Die Koelnmesse beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als Citymesse mitten in Europa bespielt sie das drittgrößte Messegelände in Deutschland und ist mit annähernd 400.000 m² Hallen- und Außenfläche unter den Top Ten der Welt. Die Koelnmesse organisiert und betreut jedes Jahr rund 80 Messen, Gastveranstaltungen und Corporate Events in Köln und in den wichtigsten Märkten weltweit. Mit ihrem Portfolio erreicht sie über 43.100 ausstellende Unternehmen aus 125 Ländern und rund zwei Millionen Besucherinnen und Besucher aus rund 220 Nationen. Bis 2040 investiert die Koelnmesse mit dem umfangreichsten Investitionsprogramm ihrer Geschichte rund 1 Milliarde Euro in die Zukunft des Geländes am Standort Köln. 2024 feiert die Koelnmesse ihr 100-jähriges Bestehen. 100 Jahre, in denen die Koelnmesse weltweit Menschen und Märkte zusammenführte. 100 Jahre, in denen sie sich mit visionärer Zukunftslust immer wieder neu erfunden hat: [Koelnmesse | Geschichte](#)

Fotomaterial für Medienschaffende:

[Bilddatenbank | Koelnmesse](#)

Die Koelnmesse in den Sozialen Medien:

www.linkedin.com/company/koelnmesse-gmbh/

www.instagram.com/koelnmesse

www.facebook.com/Koelnmesse

<https://bsky.app/profile/koelnmesse.bsky.social>

www.xing.com/pages/koelnmesse-gmbh